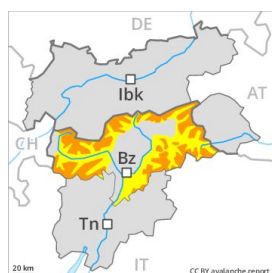


Gefahrenstufe 3 - Erheblich



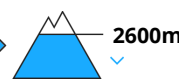
Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Mittwoch, den 01.05.2019



Triebschnee



Nassschnee



Vorsicht vor frischem und älterem Triebschnee. Nass- und Gleitschnee beachten.

Mit Neuschnee und starkem Wind entstanden in den letzten Tagen umfangreiche Triebschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Triebschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Sie sind bei der schlechten Sicht kaum zu erkennen. Besonders heikel sind kammnahe Hänge. Einzelne Skifahrer können stellenweise Lawinen auslösen, auch gefährlich grosse. Mit der Sonneneinstrahlung steigt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen im Tagesverlauf an. In den schneereichen Gebieten sind vermehrt Lawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Zudem besteht eine nicht zu unterschätzende Gefahr von Gleitschneelawinen.

Schneedecke

In den letzten Tagen fielen oberhalb von rund 2000 m 20 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit starkem bis stürmischem Wind entstanden mächtige Triebschneeansammlungen. Die Triebschneeansammlungen liegen vor allem an steilen Schattenhängen auf weichen Schichten. Im unteren Teil der Schneedecke sind kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die nächtliche Abstrahlung ist verbreitet reduziert. Neu- und Triebschnee liegen teilweise auf einer durchnässten Altschneedecke. Dies vor allem an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m sowie an Schattenhängen unterhalb von rund 2400 m.

Tendenz

Weiterer Rückgang der Lawinengefahr. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von feuchten und nassen Lawinen allmählich an.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 01.05.2019



Nassschnee



Triebschnee



Kleine und mittlere nasse Lawinen.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von kleinen und mittleren nassen Lawinen an. Die eher kleinen Triebschneeanisammlungen der letzten Tage sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Schneedecke

Die Altschneedecke ist in mittleren und hohen Lagen durchnässt.

Tendenz

Es liegt nur wenig Schnee.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

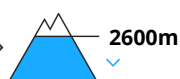


Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

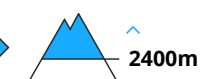
am Mittwoch, den 01.05.2019



Nassschnee



Tribschnee



Am Nachmittag sind einzelne Nass- und Gleitschneelawinen möglich. Frischen Tribschnee beachten.

Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2400 m. In den an die Gefahrenstufe 3, "erheblich" angrenzenden Gebieten und in hohen Lagen sind die Gefahrenstellen häufiger und die Gefahr etwas höher. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere trockene und nasse Lawinen möglich. Dies vor allem an steilen Hängen unterhalb von rund 2600 m.

Schneedecke

Mit teils starkem Wind entstanden in den letzten Tagen in Kammlagen Tribschneeeansammlungen. Die nächtliche Abstrahlung ist reduziert. Die Schneeoberfläche ist nur in hohen Lagen tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf.

Tendenz

Mässig, Stufe 2.